

Öffentlicher Teil der N i e d e r s c h r i f t über die

Sitzung des Umweltsenates

Sitzungstermin:	Mittwoch, 09.03.2016
Sitzungsbeginn:	16:00 Uhr
Sitzungsende:	19:07 Uhr
Ort, Raum:	Großer Sitzungssaal, Maximiliansplatz 3, 96047 Bamberg

Stimmberechtigte Mitglieder: 13

Anwesende: Anzahl: 13 (s. Anhang)

Ladung: schriftlich

Beschlussfähigkeit: vorhanden

Schriftführung:

In der Sitzung abgehandelte Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung
- 2 Mobilitätsbefragung zum werktäglichen Verkehrsverhalten der Bamberger Bevölkerung
- Vorstellung der Ergebnisse
Sitzungsvorlage: VO/2015/2102-61
- 3 Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes für die Stadt Bamberg
- weiteres Vorgehen
Sitzungsvorlage: VO/2016/0025-61
- 4 Radverkehr in der Oberen Königstraße
Sitzungsvorlage: VO/2016/0063-31
- 5 Verkehrssicherheit für den Kreuzungsbereich Starkenfeldstraße/Annastraße
Empfehlung aus der Bürgerversammlung vom 29.10.2015 - Antrag von Herrn Gisbert Reiter
Sitzungsvorlage: VO/2016/0068-31
- 6 Recyclingpapier in der Stadtverwaltung und in den Schulen - Sachstandsbericht -
Sitzungsvorlage: VO/2016/0060-A6
- 7 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 03.11.2015

Niederschrift:

zu 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung
--

Vortrag: Zweiter Bürgermeister Dr. Lange

Zweiter Bürgermeister Dr. Lange eröffnet in Vertretung von Oberbürgermeister Starke die öffentliche Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

Der Vorsitzende beantragt den Tagesordnungspunkt "Mobilitätsbefragung zum werktäglichen Verkehrsverhalten der Bamberger Bevölkerung" als Tagesordnungspunkt 2 und den Tagesordnungspunkt "Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes für die Stadt Bamberg - Weiteres Vorgehen" als Tagesordnungspunkt 3 zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 2	Mobilitätsbefragung zum werktäglichen Verkehrsverhalten der Bamberger Bevölkerung - Vorstellung der Ergebnisse Sitzungsvorlage: VO/2015/2102-61
-------------	--

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Beese
Frau Kathrin Henninger, Ingenieurbüro Helmert, Aachen

Beschluss:

Der Umweltsenat nimmt den Sitzungsvortrag und den mündlichen Bericht von Kathrin Henninger vom Ing.-Büro Helmert aus Aachen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 3	Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes für die Stadt Bamberg - weiteres Vorgehen Sitzungsvorlage: VO/2016/0025-61
-------------	---

Vortrag: Herr Leiter, Bauordnungsamt
Herr Christian Bexen, Ingenieurbüro Planersocietät, Dortmund

Beschluss:

1. Der Umweltsenat nimmt den Bericht des Baureferates und den mündlichen Bericht von Planersocietät zur Kenntnis
2. Der Umweltsenat billigt die vorgeschlagene weitere Vorgehensweise und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung.
3. Der Umweltsenat billigt die vorgeschlagene Zusammensetzung der Lenkungsgruppe.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**zu 4 Radverkehr in der Oberen Königstraße
Sitzungsvorlage: VO/2016/0063-31**

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Haupt
 Zweiter Bürgermeister Dr. Lange

Beschluss:

1. Der Bericht der Verwaltung hat zur Kenntnis gedient.
2. Mit der Zulassung von Radfahrern in Gegenrichtung auf dem baulichen Radweg zwischen der Lichtsignalanlage in der Oberen Königstraße und der Letztengasse mit Zeichen 1022-10 besteht Einverständnis. An der Schnittstelle des Radwegs an der Letztengasse Richtung Luitpoldstraße ist ein Hinweisschild „Geisterradler“ anzubringen.
3. Der Antrag des Herrn Stadtrat Pöhner vom 29.11.2015 ist geschäftsordnungsgemäß behandelt.
4. Der Antrag der GAL-Stadtratsfraktion vom 26.10.2015 ist geschäftsordnungsgemäß behandelt.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 4:

JA- Stimmen: 5
Nein- Stimmen: 7

Ansonsten:
Einstimmig

**zu 5 Verkehrssicherheit für den Kreuzungsbereich Starkenfeldstraße/Annastraße
Empfehlung aus der Bürgerversammlung vom 29.10.2015 - Antrag von Herrn Gisbert
Reiter
Sitzungsvorlage: VO/2016/0068-31**

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Haupt
 Zweiter Bürgermeister Dr. Lange

Stadtratsmitglied Leumer (GAL) stellt folgenden Antrag:

"Die Höchstgeschwindigkeit im Bereich der Pfisterbrücke bis hin zur Querungshilfe an der Einmündung zur Annastraße wird auf 30 km/h reduziert, um die Sicherheit für Fahrradfahrer und Fußgänger zu erhöhen."

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5 (u. a. Stadtratsmitglied Gack, Leumer, Holland)
Nein-Stimmen: 6

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Auf Antrag der Verwaltung ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

1. Der Bericht der Verwaltung hat zur Kenntnis gedient.
2. Der Umweltsenat ist damit einverstanden, in der Annastraße vor der Einmündung Starkenfeldstraße
 - die Mittelinsel zwischen der markierten Radfurt und der Fahrbahnrandlinie zu verlängern
 - auf beiden Seiten der Annastraße den Ein-/Ausfahrtbereich durch Markierung (Sperrflächen) zu verschmälern.
3. Die Verwaltung wird im Umweltsenat über die Erfahrungen der beschlossenen verkehrsrechtlichen Maßnahmen spätestens nach einem Jahr wieder berichten.
4. Die 30 km/h-Beschilderung für LKW wird stadteinwärts vor der Einmündung Annastraße angebracht. Stadtauswärts wird die 30 km/h Beschränkung für LKW nach der Einmündung Annastraße aufgehoben.
5. Die Anträge der FW-Stadtratsfraktion vom 02.02.2016 und vom 04.03.2016 sind geschäftsordnungsgemäß behandelt.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 2:

JA- Stimmen: 9

Nein- Stimmen: 2

Ansonsten:

Einstimmig

zu 6	Recyclingpapier in der Stadtverwaltung und in den Schulen - Sachstandsbericht - Sitzungsvorlage: VO/2016/0060-A6
------	---

Vortrag: Herr Oberrechtsrat Bauer-Banzhaf

Beschluss:

1. Der Umweltsenat nimmt den Bericht der Verwaltung Kenntnis.
2. Der Antrag der GAL-Stadtratsfraktion vom 13.04.2015 ist hiermit geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Vortrag: Zweiter Bürgermeister Dr. Lange

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung vom 03.11.2015 wird ohne Einwendungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Anwesenheitsliste:

Anwesende:

Herr Dr. Christian Lange 2. Bürgermeister - CSU

Vertretung für: Herrn Starke,
Andreas Oberbürgermeister

Herr Dr. Franz-Wilhelm Heller - CSU

Herr Stefan Hipelius - CSU

Herr Dr. Gerhard Seitz - CSU

bis 18:05 Uhr

Herr Felix Holland - SPD

Herr Sebastian Martins Niedermaier - SPD

Herr Peter Süß - SPD

Herr Peter Gack - GAL

Frau Gertrud Leumer - GAL

Frau Dr. Ursula Redler - FW

Vertretung für: Herrn
Weinsheimer, Dieter

Herr Joseph Kropf - BBB

Herr Michael Bosch - BR

Frau Daniela Reinfelder - BuB

Vertretung für: Herrn Deuber,
Pankraz, bis 18:45 Uhr

Abwesende:

Herr Andreas Starke Oberbürgermeister - SPD

entschuldigt

Herr Dieter Weinsheimer - FW

entschuldigt

Herr Pankraz Deuber - BuB

entschuldigt